## Auswirkungen der Coronakrise auf die deutsche Chemie







.

Maschinenbau

Chemieindustrie

 $\label{eq:limit} Im \begin{tabular}{l} M\"{a}rz\ 2020\ \ brach\ die\ deutsche\ Industrieproduktion\ aufgrund\ der\ Coronakrise\ kräftig\ ein.\ Die\ Chemie-\ und\ Pharmaindustrie\ war\ im\ Vergleich\ zu\ anderen\ Branchen\ davon\ noch\ weniger\ betroffen.\ \end{aligned}$ 

## Nachfragerückgang belastet stärker als Ausfall von Zulieferern



72 % der Mitgliedsunternehmen des Verband der Chemischen Industrie (VCI) berichten von Auftragsrückgängen und -stornierungen; 40 % sind davon schwer betroffen.



Zwar sind bei 3/4
der Chemieunternehmen
die Lieferketten mit
einzelnen Ländern und
einzelner Produkte
gestört, doch nur gut
jedes zehnte Unternehmen trifft dies schwer
oder sehr schwer.

## Investitionen werden verschoben

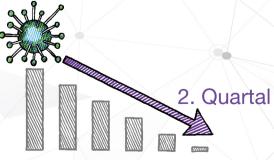


Über 60% der Chemieunternehmen planen, ihre Investitionen zu verschieben.

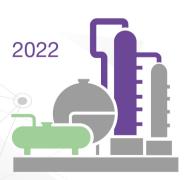


Rund 40% der Unternehmen wollen Forschungsprojekte später als geplant durchführen.

## Langer Weg aus der Krise



Die Krise wird erst im 2. Quartal in der deutschen Chemie sichtbar werden. Für das 2. Halbjahr rechnen die Unternehmen mit einem Anstieg von Produktion und Umsatz.



Die deutsche Chemiebranche rechnet damit dass das Vorkrisenniveau nicht vor 2022 wieder erreicht wird.

Quellen: VCI, Quartalsbericht 1/2020 und Mitgliederbefragung Mai 2020



alekseyvanin - stock.adobe.com M.Style - stock.adobe.com

maayan - stock.adobe.com prostoira777 - stock.adobe.com t-vector-icons - stock.adobe.com imaagio.stock - stock.adobe.com

© CHEManager

leowolfert - stock.adobe.com kingwin - stock.adobe.com